

Palliative und Spiritual Care

Weiterbildungen 2023



Begleitung schwerkranker
und sterbender Menschen



Aargauer
Landeskirchen

Palliative Care und Begleitung

Was ist Palliative Care?

Die Palliative Care umfasst die Betreuung und die Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten. Sie schliesst medizinische Behandlungen, pflegerische Interventionen sowie psychologische, soziale und spirituelle Unterstützung mit ein. Selbstbestimmung, Würde und die Akzeptanz von Krankheit, Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens sind Grundwerte, die bei der Erbringung der Palliative Care umfassend geachtet werden.

In der Palliative Care wird der Mensch in seiner Ganzheit und durch ein interprofessionelles Team betreut. Personen universitärer und nicht-universitärer Gesundheitsberufe, Fachpersonen der Sozial- und Psychologieberufe, der Seelsorge oder weiterer Berufe und Freiwillige können unter Berücksichtigung ihrer Kompetenzen und Aufgaben Teil des interprofessionellen Teams und der palliativen Versorgung sein.

Die Aargauer Landeskirchen bieten Palliative und Spiritual Care an

Die Aargauer Landeskirchen bringen in Ergänzung zu den Bereichen Medizin und Pflege ihr Fachwissen und ihre langjährige Erfahrung ein, damit schwerkranke und sterbende Menschen durch Seelsorgende, andere kirchliche Fachpersonen und Freiwillige kompetent und respektvoll begleitet werden. Um den wachsenden Anforderungen der im Bereich Palliative Care tätigen Fachpersonen und Freiwilligen zu entsprechen, konzipierten sie Lehrgänge in Palliative und Spiritual Care, in denen Grundlagen, Grundsätze und Grundhaltungen von Palliative Care für Fachpersonen und Freiwillige vermittelt und vertieft werden. Schwerpunkte sind die Weiterbildung von Freiwilligen und Fachpersonen sowie die Vermittlung von Einsätzen, ambulant oder stationär. Dafür wurde ihnen 2015 der 1. Preis Silver Award am Alterskongress des Kantons Aargau verliehen.

*Der Kanton Aargau unterstützt die Lehrgänge A1, A2, B1 mit einem substanziellen Weiterbildungsbeitrag für Personen, die dieses Wissen im Kanton Aargau ambulant oder stationär, als Fachpersonen oder als Freiwillige umsetzen.
Informationen www.palliative-aargau.ch.*



Empfohlen von



palliative aargau
gemeinsam kompetent

Für aktuelle Informationen
kontaktieren Sie bitte die Website
www.palliative-begleitung.ch

Inhaltsverzeichnis

Übersicht Weiterbildungen	4
Weiterbildungen 2023	
A1 Lehrgang in Palliative Care «Passage SRK» mit Aargauer Landeskirchen	6
A2 Basiskurs Palliative und Spiritual Care für freiwillige Begleitpersonen	7
A2 Basiskurs Palliative Care für Fachpersonen	8
A2 Zertifikats-Lehrgänge für Ärztinnen und Ärzte sowie für Seelsorgende	13
B1 Vertiefungskurs Palliative Care für Fachpersonen	9
A2 Basiskurs und B1 Vertiefungskurs für Fachpersonen	10
Lehrgang Kompetenz in Palliativer Beratung für Fachpersonen	12
Kompetenzerweiterung für Fachpersonen	14
Kommunikation in der Palliative Care	14
Trauerbegleitung in der Palliative Care	14
Ethik in der Palliative Care	14
Spiritualität in der Palliative Care	14
Basale Stimulation	16
Inhouse-Schulungen	18
Informationsabende	3
Dozentinnen und Dozenten	20
Interprofessionelle Fachtagung: Andere Länder – andere Sitten	18
Öffentliche Veranstaltungen	22
Veranstaltungsorte	19
Kontaktangaben	24

Informationsabende und Beratung zu den Weiterbildungen

2022:

Mittwoch, 19. Oktober
Donnerstag, 24. November
Mittwoch, 14. Dezember

2023:

Montag, 16. Januar
Montag, 13. Februar
Montag, 6. März
Montag, 3. April
Montag, 8. Mai
Montag, 5. Juni

jeweils 19 bis 20 Uhr


Haus der Reformierten, Aarau,
oder online per Zoom

Anmeldung erforderlich:

[palliative-begleitung.ch/
veranstaltungen](http://palliative-begleitung.ch/veranstaltungen)



Weiterbildungen 2023

Lehrgänge für Freiwillige

Niveau	Niveau A1 «Passage SRK»	Niveau A2 A2 Basiskurs Palliative und Spiritual Care
Zielgruppe	Freiwillige Begleitpersonen und pflegende Angehörige. Es sind keine beruflichen, schulischen oder pflegerischen Voraussetzungen erforderlich. Für Personen, die am Thema interessiert sind, sich auf eine familiäre Situation vorbereiten und/oder sich als freiwillige Begleitperson in einem Palliative Care-Begleitdienst einsetzen möchten.	Freiwillige Begleitpersonen und pflegende Angehörige. Es sind keine beruflichen, schulischen oder pflegerischen Voraussetzungen erforderlich. Für Personen, die am Thema interessiert sind, sich auf eine familiäre Situation vorbereiten und/oder sich als freiwillige Begleitperson in einem Palliative Care-Begleitdienst einsetzen möchten.
Umfang	Präsenzunterricht: 8 Tage à 8 Lektionen (45 Minuten) Praktische Einsätze	Präsenzunterricht: 9 Tage à 8 Lektionen (45 Minuten) Praktikum: 20 Stunden
Lehrgangsbestätigung/ Anerkennung	Der Lehrgang orientiert sich an den Empfehlungen und Qualitätsstandards von palliative.ch und entspricht dem Ausbildungsniveau A1. Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Aargau 	Lehrgangsbestätigung A2 für Begleitpersonen gemäss Richtlinien palliative.ch
Ort	Aarau	Aarau
Daten	Frühling: 25.2. bis 17.6. Herbst: 19.8. bis 18.11.	Kurs 1: 27.2. bis 21.8. + Abschlussfeier 16.11. Kurs 2: 12.6. bis 6.11. + Abschlussfeier 16.11.
Kosten	Fr. 1040.–	Fr. 1170.–

Weiterbildungsbeiträge für im Aargau tätige Fachpersonen und Freiwillige

Lehrgänge für Fachpersonen

Niveau A2 A2 Basiskurs Palliative Care	Niveau B1 B1 Vertiefungskurs Palliative Care	Niveau A2 und B1 Basis- + Vertiefungskurs Palliative und Spiritual Care
Fachpersonen der Gesundheits- und Sozialberufe (HF/FH, EFZ), Fachpersonen der Seelsorge und Diakonie sowie weitere Berufsgruppen, die in der Palliative Care tätig sind Mindestens 1 Jahr Berufserfahrung Mindestens 40 %-Anstellung mit Zugang zur Praxis der Palliative Care Aufnahme mit anderen Bedingungen «sur dossier» (auf Antrag) möglich		Fachpersonen der Gesundheits- und Sozialberufe ohne Berufserfahrung und ohne 40 %-Anstellung in der Palliative Care, zum Beispiel pensionierte Angehörige oder Tätige im Palliative Care-Dienst und Personen, die nicht Fachpersonen der Gesundheits- und Sozialberufe, jedoch in der allgemeinen Palliative Care tätig sind, d.h. Altersheim, Reha, private Haushalte
Präsenzunterricht: 5 Tage à 8 Lektionen (45 Minuten) 40 Lernstunden	Präsenzunterricht: 5 Tage à 8 Lektionen (45 Minuten) 20 Stunden Praktikum 30 Stunden angeleitetes Selbststudium 90 Lernstunden	A2 Präsenzunterricht: 6 Tage und 20 Stunden Praktikum; B1 Präsenzunterricht: 7 Tage, 20 Stunden Praktikum und 24 Stunden angeleitetes Selbststudium
Modulbestätigung A2 für Fachpersonen gemäss Richtlinien palliative.ch 	Modulbestätigung B1 für Fachpersonen gemäss Richtlinien palliative.ch 	Lehrgangsbestätigung A2 und/oder Lehrgangsbestätigung B1 für Fachpersonen gemäss Richtlinien palliative.ch
Aarau	Aarau	Aarau
3.5. bis 30.6. + Abschlussfeier 16.11.	17.8. bis 6.10. + Abschlussfeier 16.11.	A2 Kurs 1: 27.2. bis 21.8. A2 Kurs 2: 12.6. bis 6.11. B1 Kurs 1: 12.6. bis 10.11. + Abschlussfeier 16.11.
Fr. 1500.–	Fr. 1900.– als Teil eines Lehrgangs Fr. 2100.– als Einzelmodul	A2 Fr. 1500.– B1 Fr. 1900.–

gemäss Leitfaden auf www.palliative-aargau.ch

Lehrgang in Palliative Care «Passage SRK» in Kooperation mit dem SRK Aargau

Lehrgang für Freiwillige Niveau A1

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Aargau 

Kurstag	Kursdaten			
	Frühling	Herbst		
1	25.2.	19.8.	Einführung in die Grundlagen der Palliative Care	S. Schmid, J. Heinze
2	11.3.	26.8.	Einführung in die verbale und nonverbale Kommunikation	J. Heinze
3	18.3.	2.9.	Unterstützung beim Aufrechterhalten des körperlichen Wohlbefindens	S. Schmid
4	1.4.	23.9.	Unterstützung beim Lindern von psychischem Leiden	D. Mustone
5	22.4.	30.9.	Auswirkungen des Sterbeprozesses auf das soziale Umfeld	M. Holder-Franz
6	29.4.	21.10.	Unterstützung in der Sinnsuche und Trauer	M. Holder-Franz
7	3.6.	28.10.	Rechtliche und ethische Aspekte zur Sterbebegleitung	S. Hertrampf
8	17.6.	18.11.	Einsatz als Begleitperson bei schwerkranken und sterbenden Menschen	S. Schmid, J. Heinze

plus praktische Einsätze

Leistungsnachweis: Tagebücher (4 Seiten), Reflexionsbericht (2 Seiten)

Kurszeiten: Samstags 9 bis 12 und 13 bis 16.30 Uhr

Kursorte: Bullingerhaus, Jurastrasse 13, Aarau

ausser Kurstag 3: Kurszentrum SRK, Rotkreuz-Haus, Buchserstrasse 24, 5000 Aarau

Kosten: Fr. 1040.– (8 Kurstage à 130.–)

Beitrag Kanton gemäss Leitfaden auf www.palliative-aargau.ch

Anmeldung und Information: www.srk-aargau.ch oder 062 835 70 47

Der A1-Lehrgang kann mit den drei letzten Kurstagen des A2B-Lehrgangs zu einem Basiskurs A2 aufgebaut werden. Anmeldung: www.palliative-begleitung.ch, 062 838 06 55

A2 Basiskurs für freiwillige Begleitpersonen

Lehrgang in Palliative und Spiritual Care Niveau A2

Kurstag	A2 Kurs 1	A2 Kurs 2		
1	Mo, 27.2.	Mo, 12.6. N	Grundprinzipien der Palliative Care Das ganzheitliche Prinzip der PC (12.6.)	M. Holder-Franz G. Popescu
2	Do, 16.3.	Mi, 21.6.	Kommunikation & familienorientierte PC	A. von Allmen
3	Mo, 3.4.	Di, 13.6.	Pflegerische Handreichungen	Ch. Wernli
4	Do, 27.4.	Mi, 16.8.	Trauer und psychosoziale Unterstützung	A. von Allmen
5	Mo, 8.5.	Mo, 28.8.	Spiritual Care und transkulturelle PC	M. Holder-Franz
6	Di, 30.5.	Fr, 1.9.	Ethik, Sterbewunsch, Sterbebegleitung	S. Hertrampf
7	Di, 27.6.	Mo, 25.9.	Symptommanagement I: Atemnot etc.	D. Foos
8	Mo, 14.8.	Mo, 30.10. N	Gestaltung des Lebensendes, Abschied, Biografiearbeit, Angehörige, Edukation	M. Holder-Franz
9	Mo, 21.8.	Mo, 6.11.	Rolle, Aufgabe Begleit- und Fachperson, Evaluation	M. Holder-Franz
	Do, 16.11.	Do, 16.11.	Abschlussfeier (15.30 bis 19.30 Uhr)	siehe Seite 19

plus Praktikum 20 Stunden und Praktikumsbericht

Kurszeiten: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr
ausser N: 13.15 bis 18 Uhr und 19 bis 21 Uhr

Kursorte: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau
ausser Kurstag 3: Kurszentrum SRK und Abschlussfeier: Kultur & Kongresshaus, Aarau
(siehe Veranstaltungsorte Seite 19)

Kosten: Fr. 1170.–
Beitrag Kanton gemäss Leitfaden auf www.palliative-aargau.ch

Anmeldefrist: bis 30 Tage vor Kursbeginn
(spätere Anmeldung auf Anfrage)

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

A2 Basiskurs für Fachpersonen in Kooperation mit Careum Weiterbildung

Modul «Alltag gestalten» Niveau A2



Kurstag

Kursdaten

1	Mi, 3.5.	Grundlagen der Palliative Care und familienorientierte sowie transkulturelle Palliative Care	M. Holder-Franz, E. Steudter
2	Mi, 17.5.	Körperliche und psychische Symptome I	E. Steudter
3	Fr, 2.6.	Körperliche und psychische Symptome II	M. Reisinger
4	Fr, 16.6.	Lebensende, Sterbewunsch und Sterbebegleitung	M. Reisinger, S. Hertrampf
5	Fr, 30.6.	Kommunikation und interprofessionelle Zusammenarbeit	M. Holder-Franz
	Do, 16.11.	Abschlussfeier (15.30 bis 19.30 Uhr)	siehe Seite 19

40 Lernstunden

Kurszeiten:

8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr

Kursorte:

Kurstage 1, 2, 3, 4: Careum Weiterbildung, Mühlemattstrasse 42, Aarau

Kurstag 5: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

(siehe Veranstaltungsorte Seite 19)

Kosten:

Fr. 1500.–

Beitrag Kanton gemäss Leitfaden auf www.palliative-aargau.ch

Daten- und Preisanpassungen vorbehalten

Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Anmeldung: www.careum-weiterbildung.ch oder 062 837 58 58

B1 Vertiefungskurs für Fachpersonen in Kooperation mit Careum Weiterbildung

Modul «Komplexe Situationen»
Niveau B1 (Voraussetzung A2-Modulabschluss)

careum
Careum
Weiterbildung

Kurstag

Kursdaten

1	Do, 17.8.	Psychische Symptome und Wundmanagement	M. Reisinger
2	Fr, 18.8.	Angehörige, Edukation, Biografiearbeit und Abschied	M. Reisinger
3	Fr, 8.9.	Trauer und psychosoziale Unterstützung	M. Holder-Franz
4	Fr, 29.9.	Ethik und Spiritualität	M. Holder-Franz
5	Fr, 6.10.	Besonderheiten der Palliative Care	E. Steudter
	Do, 16.11.	Abschlussfeier (15.30 bis 19.30 Uhr)	siehe Seite 19

Insgesamt 90 Lernstunden im Modul. Davon entfallen 40 Lernstunden (5 Tage) auf den Präsenzunterricht, 20 Stunden auf das Praktikum inkl. Praktikumsbericht und 20 Stunden zur Erstellung des Kompetenznachweises und 10 Stunden auf das angeleitete Selbststudium. Das Modul schliesst mit einem Kompetenznachweis ab.

Kurszeiten:

8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr

Kursorte:

Kurstage 1, 2, 5: Careum Weiterbildung, Mühlemattstrasse 42, Aarau
Kurstage 3, 4: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau
(siehe Veranstaltungsorte Seite 19)

Kosten:

Fr. 1900.– als Teil eines Lehrgangs

Fr. 2100.– als Einzelmodul

Beitrag Kanton gemäss Leitfaden auf www.palliative-aargau.ch

Daten- und Preisanpassungen vorbehalten

Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Anmeldung: www.careum-weiterbildung.ch oder 062 837 58 58

A2 Basiskurs und B1 Vertiefungskurs für Fachpersonen

Lehrgänge in Palliative und Spiritual Care Niveau A2 und Niveau B1

	Kurstag		Kurs 1	Kurs 2	
A2	1	Mo, 27.2.	Mo, 12.6. N	Grundprinzipien der Palliative Care Das ganzheitliche Prinzip der PC (12.6.)	M. Holder-Franz G. Popescu
	2	Do, 16.3.	Mi, 21.6.	Kommunikation und familienorientierte PC	A. von Allmen
	3	Mo, 8.5.	Mo, 28.8.	Spiritual Care und transkulturelle PC	M. Holder-Franz
	4	Di, 30.5.	Fr, 1.9.	Ethik, Sterbewunsch, Sterbebegleitung	S. Hertrampf
	5	Di, 27.6	Mo, 25.9.	Symptommanagement I: Atemnot, etc.	D. Foos
	6	Mo, 21.8.	Fr, 10.11.	Abschluss A2 (bei B1-Abschluss entfällt dieser Kurstag)	
B1	1	Do, 27.4.	Mi, 16.8.	Trauer und psychosoziale Unterstützung	A. Von Allmen
	2		Mo, 18.9. N	Entscheidungsfindung, bioethische Prinzipien	H. Rügger
	3		Di, 26.9.	Symptommanagement II: Fatigue etc.	D. Foos
	4		Fr, 20.10.	Schmerz, Therapieabbruch, Sedation	G. Popescu
	5		Mo, 23.10.	Wundmanagement, geriatrische PC, gutes Sterben	D. Foos
	6	Mo, 14.8.	Mo, 30.10.	Gestaltung des Lebensendes, Abschied, Biografiearbeit, Angehörige, Edukation	M. Holder-Franz
	7		Fr, 10.11.	Abschluss B1 inkl. A2: Interprofessionelle Zusammenarbeit	M. Holder-Franz
		Do, 16.11.	Do, 16.11.	Abschlussfeier (15.30 bis 19.30 Uhr)	siehe Seite 19

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

A2: Präsenzunterricht 6 Tage plus Praktikum 20 Stunden und Praktikumsbericht

B1: Präsenzunterricht 7 Tage. Praktikum 20 Stunden und Praktikumsbericht.

Erstellung Kompetenznachweis und Selbststudium 24 Stunden

Falls B1 inkl. A2 besucht wird: Präsenzunterricht 12 Tage. Praktikum 20 Stunden und Praktikumsbericht. Erstellung Kompetenznachweis und Selbststudium 24 Stunden

Kurszeiten:

8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr

ausser N: 13.15 bis 18 Uhr und 19 bis 21 Uhr

Kursort:

Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

ausser Abschlussfeier: KUK Kultur & Kongresshaus, Schlossplatz 9, 5000 Aarau
(siehe Veranstaltungsorte Seite 19)

Kosten:

A2 Fr. 1500.–

B1 Fr. 1900.–

B1 inkl. A2 Fr. 3400.–

Anerkennung:

Lehrgangsbestätigung A2 resp. B1 für Fachpersonen gemäss Richtlinien palliative ch

Praktikum

Ein integraler, weiterführender Teil der Weiterbildung in den Lehrgängen ist das Praktikum inklusive Hospitation von insgesamt 20 Stunden. In Zusammenarbeit mit dem Palliative Care-Begleitdienst werden Praktikumsplätze vermittelt. Pro Praktikum können bis zu 8 Stunden für Hospitationen und mindestens 12 Stunden für die eigenständige Begleitung von 2 bis 3 Personen während mehreren Besuchen eingesetzt werden. Das Praktikum wird mit einem Praktikumsbericht abgeschlossen.

Hospitation

Es besteht das Angebot, während 2 Stunden ausgewiesene Fachpersonen der Seelsorge zu begleiten, um den Auftrag und das Vorgehen der Seelsorge aus erster Hand mitzuverfolgen, selbstverständlich mit der Erlaubnis der Patient:innen.

Weitere Hospitationen werden unter anderem auf Palliativ-Stationen und in Hospizen vermittelt.

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Lehrgang Kompetenz in Palliativer Beratung für Fachpersonen

Kompetenzerweiterung in Beratung in den Bereichen Spiritualität, Ethik, Kommunikation und Trauer

Kurstag

	Kurs 1	Kurs 2		
1	Do, 16.3.	Mi, 21.6.	Kommunikation & familienorientierte PC	A. von Allmen
2	Do, 27.4.	Mi, 16.8.	Trauer und psychosoziale Unterstützung	A. Von Allmen
3	Mo, 8.5.	Mo, 28.8.	Spiritual Care und transkulturelle PC	M. Holder-Franz
4	Di, 30.5.	Fr, 1.9.	Ethik, Sterbewunsch, Sterbebegleitung	S. Hertrampf
5	Mo, 14.8.	Mo, 30.10.	Gestaltung des Lebensendes, Abschied, Biografiearbeit, Angehörige, Edukation	M. Holder-Franz
6	Do, 24.8.	N	Überbringen schlechter Nachrichten, Rundtischgespräche, klar und herzlich kommunizieren	A. von Allmen
7	Di, 5.9.		Sterbe- und Trauerbegleitung, Burnout-Prävention	A. von Allmen
8	Mo, 18.9.	N	Entscheidungsfindung, bioethische Prinzipien, Sterbewünsche	H. Rügger
9	Fr, 10.11.		Abschluss Lehrgang in Palliativer Beratung	M. Holder-Franz
	Do, 16.11.	Do, 16.11.	Abschlussfeier (15.30 bis 19.30 Uhr)	siehe Seite 19

Präsenzunterricht: Mindestens 6 Tage (5 Tage plus Abschlusskurstag), maximal 9 Tage (8 Tage plus Abschlusskurstag) je nach Bedarf, plus 20 Stunden Praktikum und Praktikumsbericht.

Kurszeiten: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr
ausser N: 13.15 bis 18 Uhr und 19 bis 21 Uhr

Kursort: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau
ausser Abschlussfeier: KUK Kultur & Kongresshaus, Schlossplatz 9, 5000 Aarau
(siehe Veranstaltungsorte Seite 19)

Kosten: Fr. 1900.–

Anerkennung: Lehrgangsbestätigung für Fachpersonen

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Weiterbildungen Ausbildungsniveau A2 mit Anerkennung von palliative ch

A2 Ärztinnen und Ärzte – Palliativ-Basiskurs Nordwestschweiz In Kooperation mit palliative aargau

Zielgruppe: Niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, Spitalärztinnen und -ärzte, mit unterschiedlichem Weiterbildungsstand

Ort: Hotel Kettenbrücke, Zollrain 16, 5000 Aarau

Datum: siehe www.palliative-aargau.ch

Kosten: Modul 1: Fr. 900.–, Modul 2: Fr. 900.– (exkl. Verpflegung und Unterkunft)

Anerkennung: Modulbestätigung A2 gemäss Richtlinien palliative ch

Credits: siehe www.palliative-aargau.ch
Der Kurs wird von palliative ostschweiz und palliative aargau empfohlen.

Anmeldung: www.palliative-aargau.ch oder 062 824 18 82

A2 Basiskurs Palliative Care für Fachpersonen der Seelsorge (Wahlmodul der Systemischen Seelsorgeausbildung der Uni Bern)

Zielgruppe: Fachpersonen der Spital- und Gemeindeseelsorge

Voraussetzung: Tätigkeit als Seelsorger/in in Gemeinde, Spital oder Heim

Ort: Universität Bern, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Datum: Montag bis Freitag, 27. bis 31. März 2023

Kosten: Fr. 1375.–

Anerkennung: Modulbestätigung A2 gemäss Richtlinien palliative ch

Mit dem zusätzlichen B1-Modul plus Leistungsnachweis als Modul im CAS in Palliative Care an der Careum Hochschule Gesundheit Zürich anerkannt.

Anmeldung:

Theologinnen und Theologen mit Universitätsabschluss sowie Seelsorgende mit Fachhochschulabschluss: www.bildungkirche.ch

Kompetenzerweiterung für Fachpersonen

Kommunikation in der Palliative Care

Do, **16.3.** oder **Kommunikation und familienorientierte PC** A. von Allmen
Mi, **21.6.**

Do, **24.8.** **Überbringen schlechter Nachrichten,
Rundtischgespräche, klar und herzlich kommunizieren** A. von Allmen

Trauerbegleitung in der Palliative Care

Do, **27.4.** oder **Trauer und psychosoziale Unterstützung** A. von Allmen
Mi, **16.8.**

Di, **5.9.** **Sterbe- und Trauerbegleitung, Burnout-Prävention** A. von Allmen

Ethik in der Palliative Care

Di, **30.5.** oder **Ethik, Sterbewunsch, Sterbebegleitung** S. Hertrampf
Fr, **1.9.**

Mo, **18.9.** **Ethik, Entscheidungsfindung, Würde,
bioethische Prinzipien
Sterbewünsche – wie gehen wir damit um im Kontext
von Palliative Care** H. Rügger

Spiritualität in der Palliative Care

Mo, **8.5.** oder **Spiritual Care und transkulturelle PC** M. Holder-Franz
Mo, **28.8.**

Mo, **14.8.** oder **Gestaltung des Lebensendes, Abschied,
Biografiearbeit, Angehörige, Edukation** M. Holder-Franz
Mo, **30.10.** **Cicely Saunders – ihre Vision der Palliative und
Spiritual Care für heute**

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Zielgruppe:

Fachpersonen der Pflege, Medizin, Seelsorge, Sozialarbeit, psychologischen Beratung, Physiotherapie, Ernährungsberatung, Kunst- und Musiktherapie, pflegende Angehörige, in der Palliative Care tätige Begleitpersonen

Kursort:

Haus der Reformierten, Stritengässli 10, 5000 Aarau

Kosten:

pro Tag Fr. 250.–

Anerkennung:

Kursbestätigung

**Alle Kurstage der Lehrgänge A2 für Begleitpersonen (Seite 7)
A2, B1 für Fachpersonen (Seite 10) und Kompetenz in Palliativer Beratung (Seite 14)
können einzeln gebucht werden (Fr. 250.– pro Tag).**

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Basale Stimulation

Basiskurs Basale Stimulation

Zielgruppe: Diplomierte Pflegefachpersonen aller Funktions- und Fachbereiche der Akut- und Langzeitpflege, Fachfrau/Fachmann Gesundheit, Pflegeassistentinnen/Pflegeassistenten, pflegende Angehörige, Palliative Care-Begleitpersonen

Kursleitung: Elise Imgrüth

Teilnehmerzahl: 8 bis 12

(Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Kurs drei Wochen vor Beginn abgesagt.)

Zertifikat: Teilnahmezertifikat des internationalen Fördervereins Basale Stimulation

Datum: Freitag, 12. Mai, Samstag, 13. Mai und Dienstag, 6. Juni 2023

Ort: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

Kosten: Fr. 625.–

Anmeldung: www.palliative-begleitung.ch/basalestimulation
bis Freitag, 14. April 2023 (spätere Anmeldung auf Anfrage)

Aufbaukurs Basale Stimulation

Zielgruppe: Diplomierte Pflegefachpersonen aller Funktions- und Fachbereiche der Akut- und Langzeitpflege, Fachfrau/Fachmann Gesundheit, Pflegeassistentinnen/Pflegeassistenten, pflegende Angehörige, Palliative Care-Begleitpersonen. Voraussetzung ist ein vollständig absolvierter Basiskurs (3 Tage).

Kursleitung: Elise Imgrüth

Teilnehmerzahl: 8 bis 12

(Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Kurs drei Wochen vor Beginn abgesagt.)

Zertifikat: Teilnahmezertifikat des internationalen Fördervereins Basale Stimulation

Datum: Freitag, 3. November, Samstag, 4. November und Freitag, 24. November 2023

Ort: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

Kosten: Fr. 625.–

Anmeldung: www.palliative-begleitung.ch/basalestimulation
bis Freitag, 6. Oktober 2023 (spätere Anmeldung auf Anfrage)

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Refresher-Tag Basale Stimulation

Zielgruppe: Personen, die mindestens einen Basiskurs Basale Stimulation® (3 Tage) absolviert und praktische Erfahrung in der Umsetzung des Erlernten haben

Kursleitung: Elise Imgrüth

Teilnehmerzahl: 8 bis 14

Zertifikat: Kursbestätigung

Datum: Samstag, 25. November 2023

Ort: Haus der Reformierten, Stritengässli 10, Aarau

Kosten: Fr. 250.–

Anmeldung: www.palliative-begleitung.ch/basalestimulation
bis Freitag, 27. Oktober 2023 (spätere Anmeldung auf Anfrage)

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Inhouse-Schulungen

Inhouse-Weiterbildung in Palliative und Spiritual Care Niveaus A1/A2/B1

Inhouse-Schulungen werden zugeschnitten für Spitäler, Heime, Pflegezentren, Spitex, PalliativeSpitex.

Weiter möglich sind Praxisbegleitung, Fallbesprechungen, Beratung, Supervision.

Themen: Palliative Care, Medizin, Pflege, Seelsorge, Ethik, Entscheidungsfindung, Kommunikation, psychosoziale Unterstützung, Sterbe- und Trauerbegleitung, Rituale, ethische, spirituelle, religiöse und kulturelle Herausforderungen, interprofessionelle Zusammenarbeit und Vernetzung

Die Kurse entsprechen den Richtlinien und Qualitätsstandards von palliative.ch und werden von ausgewiesenen Fachpersonen durchgeführt.

Kosten:

- Tageskurs à 8 Lektionen: Fr. 2000.–
- Halbtageskurs: Fr. 1000.–
- Beratung, Supervision, Gruppensupervision, Fallbesprechung: Fr. 200.–/Std.

Interprofessionelle Fachtagung

Eine Kooperation zwischen den Aargauer Landeskirchen, palliative aargau und Spitex Verband Aargau

Andere Länder – andere Sitten

Transkulturelle Palliative Care – wie die Betreuung innerhalb kultureller Vielfalt gelingt

Referentinnen und Referenten: Prof. Dr. Regina Aebi-Müller, Universität Luzern; Dr. Rifa'at Lenzin, Islamwissenschaftlerin; Dr. Heinz Rügger, Ethiker, Gerontologe, Theologe; Dr. med. Birgit Traichel, Onkologin und Palliativmedizinerin

Datum: Donnerstag, 9. März 2023, 13.30 bis 18 Uhr

Ort: Restaurant Schützen, Aarau

Anmeldung und Information: www.palliative-aargau.ch oder 062 824 18 82

Anmeldung und Information: www.palliative-begleitung.ch oder 062 838 06 55

Abschlussfeier und öffentlicher Themenabend

Datum: Donnerstag, 16. November 2023

Ort: KUK Kultur & Kongresshaus, Schlossplatz 9, 5000 Aarau

Programm:

15.30 Uhr Fotos

16.00 Uhr **Abschlussfeier**

17.00 Uhr **Apéro**

18.00 Uhr **Lebensqualität und Quellen der Kraft**
Prof. Dr. theol. Ralph Kunz

18.45 Uhr **Palliative Care: Chancen, Herausforderungen und Hindernisse**
Dr. med. Roland Kunz

19.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsorte

Haus der Reformierten, Stritengässli 10, 5001 Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.ref-ag.ch (Footer)

Bullingerhaus, Jurastrasse 13, 5001 Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.ref-aarau.ch (Gebäude)

Careum Weiterbildung, Mühlemattstrasse 42, Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.careum.ch/de/ueber-uns/standorte/aarau

KUK Kultur & Kongresshaus, Schlossplatz 9, 5000 Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.kuk-aarau.ch

Kurszentrum SRK, Rotkreuz-Haus, Buchserstrasse 24, 5000 Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.srk-aargau.ch/ueber-uns/srk-kanton-aargau/standorte

Restaurant Schützen, Schachenallee 39, Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.gasthofschuetzen.ch/ueber-uns

Stadtmuseum, Schlossplatz 23, Aarau

Infos und Wegbeschreibung: www.stadtmuseum.ch

Dozentinnen und Dozenten

Aebi-Müller Regina E. <i>Prof. Dr. iur.</i>	Professorin für Privatrecht, Universität Luzern, Mitglied Zentrale Ethikkommission SAMW
Candreia Marianne	Geschäftsführung Alzheimervereinigung Aargau
Foos Daniela	MAS Palliative Care, Leiterin Fachstelle Spezialisierte Palliative Care Spitex Verband Aargau, Erwachsenenbildnerin
Heinze Jürgen	Katholischer Theologe, Spitalseelsorger, Supervisor bso
Hermann Dieter	Geschäftsführung Hospiz Aargau/Hospiz Zentralschweiz
Hertrampf Stefan	Katholischer Theologe, Spitalseelsorger und Sozialarbeiter
Holder-Franz Martina <i>Dr. theol.</i>	Bildungsverantwortliche Palliative Care und Begleitung, MAS PCPP Unibern, Pfarrerin in Riehen, Autorin, Cicely Saunders-Expertin
Hollerbach Lars	Geschäftsführung Stv. Hospiz Aargau, Brugg
Imgrüth Elise	Praxisbegleiterin Basale Stimulation®, Erwachsenenbildnerin, Fachfrau klinische Ethik, Pflegefachfrau Intensivpflege, Pflegeexpertin FH Geriatric Care
Kunz Ralph <i>Prof. Dr.</i>	Professor für Praktische Theologie, Universität Zürich, Leitung des Zentrums für praktisch-theologische Spiritualitätsforschung (CASCS)
Kunz Roland <i>Dr. med.</i>	Facharzt für Allgemeine Innere Medizin inkl. Schwerpunkte Palliative Care und Geriatrie, Zürich
Lenzin Rifa'at <i>Dr. phil.</i>	Islamwissenschaftlerin, Dozentin an verschiedenen Universitäten und Fachhochschulen, Präsidentin von QuaMS, Muslimische Seelsorge
Mustone Daniela	Geschäftsführung Krebsliga Aargau, Pflegefachfrau, MAS Oncological Care, CAS Palliative Care
Pletscher Marianne	Regisseurin
Popescu Gabriela <i>Dr. med.</i>	M.Sc. Palliative Care, FMH Innere Medizin, Palliativmedizinerin Tumor Zentrum Aarau und Hirslanden Klinik Aarau
Reisinger Margarete	Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschung und Entwicklung Institut für Pflege, ZHAW, MSc. Nursing, MAS Palliative Care
Rüegger Heinz <i>Dr. theol.</i>	MAE, freischaffender Theologe, Ethiker und Gerontologe, Autor von Sachbüchern im Themenbereich Alter und Sterben

Schmid Simone	Dipl. Pflegefachfrau HF, CAS interprofessionelle spezialisierte Palliative Care, Palliative Care Nurse Hirslanden Klinik Aarau
Stedter Elke <i>Dr. phil.</i>	Diplom-Berufspädagogin Pflegewissenschaft, Leiterin Studiengänge MAS FH Palliative Care, MAS FH Geriatric Care, DAS FH Neuro/Stroke Careum Hochschule Gesundheit Zürich
Traichel Birgit <i>Dr. med.</i>	Leitende Ärztin Palliative Care und Innere Medizin, Kantonsspital Münsterlingen
von Allmen Kromer Annemarie	Psychosoziale Beratung (MAS Lösungs- und Kompetenzorientierung), Supervisorin BSO, Lehrerin, Sozialpädagogin
Wernli Christian	Teamleiter Palliative Care Spitex Suhrental plus

Öffentliche Veranstaltungen 2023

Mittwoch, 25. Januar 18–21 Uhr *	Film «Zu Ende leben» Austausch im Anschluss mit Dr. med. Roland Kunz
Donnerstag, 23. Februar 18–21 Uhr *	Film «Antonia lässt los» Austausch im Anschluss mit Marianne Pletscher
Donnerstag, 9. März 13.30–18 Uhr **	Fachtagung: Andere Länder – andere Sitten Palliative Care in verschiedenen Kulturen siehe Seite 18
Mittwoch, 29. März 18–21 Uhr *	Film «Vergiss mein nicht» Austausch im Anschluss mit Marianne Candreia
Dienstag, 25. April 19–21 Uhr	Der besondere Wert der Hospice Care Dieter Hermann und Lars Hollerbach
Donnerstag, 11. Mai 19–21 Uhr	Zu Hause sein bis zuletzt – die PalliativeSpitex Aargau Daniela Foos
Montag, 12. Juni 19–21 Uhr	Das ganzheitliche Prinzip der Palliative Care Dr. med. Gabriela Popescu
Donnerstag, 24. August 19–21 Uhr	Klar und herzlich kommunizieren Annemarie von Allmen
Montag, 18. September 19–21 Uhr	Sterbewünsche – wie gehen wir damit um im Kontext von Palliative Care? Dr. theol. Heinz Rügger
Montag, 30. Oktober 19–21 Uhr	Cicely Saunders – ihre Vision der Palliative und Spiritual Care für heute Dr. theol. Martina Holder-Franz
Donnerstag, 16. November 18–19.30 Uhr ***	Lebensqualität und Quellen der Kraft in der Palliative Care Prof. Dr. theol. Ralph Kunz Palliative Care: Chancen, Herausforderungen und Hindernisse Dr. med. Roland Kunz

Diese Veranstaltungen sind öffentlich.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Freiwilliger Unkostenbeitrag Fr. 20.–

Veranstaltungsorte: Haus der Reformierten, Aarau
(siehe Seite 19) * Stadtmuseum, Aarau
** Restaurant Schützen, Aarau
*** KUK Kultur & Kongresshaus, Aarau

Anmeldung und aktuelle Informationen zur Durchführung:

www.palliative-begleitung.ch/veranstaltungen

Für aktuelle Informationen
kontaktieren Sie bitte die Website
www.palliative-begleitung.ch



Palliative Care und Begleitung
Stritengässli 10, Postfach, 5001 Aarau

Kursadministration Weiterbildung
Telefon 062 838 06 55
info@palliative-begleitung.ch

Kantonale Einsatzzentrale Palliative Care-Begleitedienst
Telefon 079 855 06 55
einsatz@palliative-begleitung.ch

www.palliative-begleitung.ch

Palliative Care und Begleitung der Aargauer Landeskirchen
c/o Reformierte Landeskirche Aargau, 5001 Aarau

Spenden für den Palliative Care-Begleitedienst: PC 50-615-9, IBAN CH53 0900 0000 5000 0615 9
Verwendungszweck: Palliative Care. Herzlichen Dank für jede Spende!